



DIE VIERTEN TAGE DER NEUEN DEUTSCHSPRACHIGEN LITERATUR 30.03. – 01.04.
jeweils 20:00 Uhr – Theatersaal

Nein, nicht Klagenfurt – Innsbruck. Ja, die Anlehnung ist bewusst, das Programm aber ist anders, ganz anders! Denn sie sind jünger, frecher und schöner (jaja, schon gut, wir wissen, dass das kein Kriterium für gute Literatur ist). Sie lesen besser (das schadet nicht), haben Charme (immer gut) und etwas zu erzählen (hoffentlich). Sie kommen aus Luxemburg, der Schweiz, Deutschland und Österreich (und kamen zum Teil aus andern Ländern) und sie kommen, um von zahlreichen Ohren gehört zu werden. Gehört, gesehen und mit Applaus bedacht, ohne Jury, dafür mit viel Publikum. An den drei Abenden wird von 12 AutorInnen die Bandbreite der aktuellen Gegenwartsliteratur demonstriert. Alle geladenen AutorInnen haben maximal 25 Minuten Zeit, uns in ihre Prosawelt zu entführen und die Werke am Büchertisch schmackhaft zu machen. Einzig der Applaus und Büchertischverkaufserfolg ist Indikator des Gefallens. Literatur mit Qualität, die auch Spaß machen darf! Im Rampenlicht der Bierstindlbühne werden sitzen und lesen:

Do: Inka Parei (D), Matthias Göritz (D), Monique Schwitter (CH), Simon Wint (Ö)
Fr: Guy Helminger (Lux), Karin Richner (CH), Dimitré Dinev (Ö), Karin Ivancsics (Ö)
Sa: Christoph Simon (CH), Thomas Ballhausen (Ö), Kirsten Fuchs (D), Volker Strübing (D)

Eintritt: freiwillige Spenden

FIGURENTHEATER KASPERL UND DIE PRINZESSIN GANZ ANDERS – KASPERLBÜHNE LARIFARI

02. April, 11:00 – Studio

MEI HOAM ISCH MEI KASCHTL

02/05/07/23. April – Theatersaal
Die Dialektkomödie übers Häuselbauen nach Stefan Vögel mit Gerhard Sexl und Doris Plörer

Irene und Günther haben ein Haus gebaut und schildern ihre turbulenten, heiteren und auch verwickelten Erlebnisse bei einem „Bauinformationsabend“, den die da oben, sprich das Land, allen Bauinteressierten verordnet hat. Nun tragen Günther (Gerhard SEXL) und Irene (Doris PLÖRER) die ungeschminkte Wahrheit über Sinn und Un-

sinn, Heil und Unheil, Wesen und Unwesen des Hausbaus erstmals in die große, weite Welt hinaus. Dabei erfährt der Zuschauer alles Wichtige über:

- Die systematische Wahl eines Bauplatzes
- Die Schande eines Fertigteilhauses
- Die geheimnisvolle Rolle des Mondes beim Hausbau
- Die Kunst des Ersatzschlüsselversteckens
- Den fachgerechten Bau einer Garage sowie deren Benutzung
- Die richtige Versicherungsstrategie
- Den Umgang mit Haustieren
- Das Kreuz mit den Schwarzarbeitern
- und viele seltsame Dinge mehr

Eine vergnügliche Kabarettkomödie für alle, die bauten, bauen, niemals bauen werden oder irgendwann bauen wollen!
Eintritt: € 7 / 5

KUCKUCK & COGNAK

8/9/21/22/ 28/29. April – Theatersaal
Die „Ritter im Bierstindl“ starten mit ihrer aktuellen Boulevardkomödie durch.

Auch in diesem Jahr gelang es dem Alt Innsbrucker Bauerntheater und Ritterspiele wieder, sich einen Profi zu „angeln“! Ursula LYSSER, dem heimischen Publikum bereits bekannt durch die West Side Musicalproduktion und durch ihre Mitarbeit bei der Marc Hess Company, übernahm die Regie des Stückes, in dem es darum geht, wie man sich das „Sein“ erträglich macht!

Worum geht's? Um seine Schulden und Gläubiger zu werden, beschließt der Cognacproduzent Taxenbach, sich finanziell entmündigen zu lassen. Ein vom Handelgericht eingesetzter Vormund soll das Chaos ordnen und – auf freundschaftlicher Basis, wie Taxenbach hofft – den entmündigten Chef ein Taschengeld bewilligen. Der damit befasste, pedantische Dr. Pedermeisel muss bald erkennen, dass die Aufgabe, in der Familie Taxenbach Ordnung zu schaffen, einen Übermenschen erfordert: gleich Herkules geht er daran, die Ställe des Augias auszumisten.

Gelegentlich selbst in Gefahr abzustürzen, manchmal bemüht, selbst ein Filou zu werden, verzeichnet er schlussendlich nicht nur einen spätpubertären Erfolg, sondern er entwirrt auch gewisse familienfeindliche erotische Fäden. Der Kuckuck wird gebannt, der Cognac sprudelt wieder und einiges wird unter den Teppich gekehrt. Freilich gelingt dies alles nur mit überraschenden Segnungen von oben!

Eintritt: €11 Erwachsene /8 ermäßigt /6 Kinder, Vorverkauf: €10 bei Farben Morscher in Rum.

INNSBRUCK WÄHLT POLITDISKUSSION ZUR GEMEINDERATSWAHL

Das Kulturghasthaus Bierstindl und die Österreichische HochschülerInnenschaft der Universität Innsbruck präsentieren **Politdiskussionen zur Innsbrucker Gemeinderatswahl**

Berechenbar? Nein, nicht wirklich. Dafür aber umso spannender präsentiert sich die Innsbrucker Gemeinderatswahl am 23. April. Diskussionsbedarf ist vorhanden, daher veranstaltet das Kulturghasthaus Bierstindl und die Österreichische HochschülerInnenschaft der Universität Innsbruck zwei Podiumsdiskussionen mit SpitzenvertreterInnen der fünf Gemeinderatsfraktionen Für Innsbruck, die Grünen, SPÖ, ÖVP und FPÖ. Die Kandidatinnen und Kandidaten werden sich zusammensetzen, um sich vor Publikum mit folgenden Themen auseinander zu setzen::

1. Podiumsdiskussion „Universitätsstadt Innsbruck?“ am **Mittwoch, 5. April 2006, 19 Uhr** Hörsaal 4, Geiwi, Innrain 52
2. Podiumsdiskussion „Kulturstadt Innsbruck?“ **Dienstag, 18. April 2006, 20.30 Uhr** Kulturghasthaus Bierstindl

Moderiert wird die Veranstaltung von Dénes Széchenyi (Antenne Tirol). Für Spannung ist gesorgt!

Eintritt: freiwillige Spenden

FIGURENTHEATER PRINZESSIN IN NOT – PUPPENBÜHNE TRIPPELTROPF

09. April, 11:00 – Studio

DIE MAUSEFALLE
10/11/12. April, jeweils 20:00 – Theatersaal nach Agatha Christie

Endlich ist es soweit, das WoZu Grenzen?! – Team darf sich jetzt stolz Kulturverein WoZu Grenzen? nennen. Das Team besteht nun aus 15 Leuten, welche sich ganz der Faszination Kunst und der Leidenschaft „Darstellendes Spiel“ verschrieben haben. Diesmal soll es ein Krimi sein und was eignet sich besser als „Die Mausefalle“ der guten, alten Agatha Christie?

Ein Schneesturm scheint zwar kein gutes Omen zum Start der Pension zu sein, doch Molly und Giles Ralston sind entschlossen, das Beste daraus zu machen. Als alle Gäste eingetroffen sind, taucht aus dem Nichts noch ein unerwarteter Gast auf. Nach einem Mord in London führen alle Spuren in die Pension, und während die Polizei ermittelt, schlägt die Mausefalle zum zweiten Mal zu....

Eintritt: € 7 / 5
www.wozugrenzen.at

DKK DJ KAFFEE & KUCHEN CLASSIC

16. April, ab 20:00 – Theatersaal
Das transelektronische Ostemest 06
2 Dj's, eine Mission: Beats für den m.gastrocnemius!
DJ SCHOEN (Couchclub) und SOMA (DKK), Tanzbar in den Feiertag hinein

FILTERLOS STEFAN HAIDER
19. April, 20:00 – Theatersaal

Im neuen Programm „filterlos“ stellt sich Haider (Gewinner Goldener Kleinkunstnagel 2005) einmal mehr den großen Fragen der Menschheit: Warum werden zwar Feuerlauf- aber keine Wasserlauf-Seminare angeboten? Wie ist trotz Albert Einstein absolute Liebe in einer relativen Welt möglich? Braucht irgend jemand wirklich Brad Pitt? Und wenn ja, warum? Warum nur Autos tunen und nicht endlich Kinder? (Reifeprüfung statt Reifnitz)
Wo gibt es eigentlich die günstigsten Boxershorts? Das alles verpackt Haider in eine tragisch komische Liebesgeschichte rund um die schöne Waltraud, deren Herz und Einfamilienhaus er endlich gewinnen will. Natürlich steht ihm dabei wieder sein wilder Gefährte Erwin, innere Stimme und Bauchrednerpuppe, treu zur Seite.

Eintritt: € 10 / 8

POESIE UNITED PERFORMANCEPOESIE

20. April, ab 20:30 – Theatersaal

POESIE UNITED vereinen Klassik, Dada, Beat und poetischen Zeitgeist, wie kein anderes Spoken Word-Ensemble dieser Tage. Ihre Bühnenshow und ihre Performancequalitäten sind Garant für ein einzigartiges Erlebnis der anderen, multilingualen, poetischen Art. Das Spoken Word Poetry-Ensemble POESIE UNITED wurde

2003 vom ehemaligen German National Poetry Slam-Champion Welhwalt Koslovsky ins Leben gerufen. Die internationale Performance-Poeten-Truppe besteht aus: dem in Süd-Vietnam geborenen, momentan in New York lebenden Gründer des Hollywood-Poetry Slams Ben Porter Lewis, dem jungen Beat-Poet Tobias Hoffmann aus Ravensburg, dem Allroundgenie Milo Martin aus Los Angeles und dem ersten französischen Grand Slam-Champion Antoine Faure aus Paris.

In dieser Besetzung verzaubert die Gruppe POESIE UNITED ihr Publikum immer wieder aufs Neue. Denn aus dem international besetzten Spoken Word-Tour-Projekt ist mittlerweile eine feste, eingespielte Truppe geworden. Die fünf einstigen Einzelkämpfer sind zu einem Organismus zusammengewachsen. Das zeigt sich vor allem bei ihrem aktuellen Bühnenprogramm, das den Titel „international spoken word subversion“ trägt und bei dem das Sprechdichter-Quintett weit mehr als nur Performance-Poetry vom Feinsten zu bieten hat.

Auf der Europa-Tournee 2006, die das Ensemble in knapp drei Monaten durch Deutschland, Österreich, Liechtenstein, die Schweiz, Estland, Finnland und Italien führen wird, erweitert die Truppe die Bühnenshow durch Videoprojektionen, um das sensorielle Element ihrer ohnehin intensiven Darbietungen zusätzlich zu verstärken. In einem abendfüllenden, mehrsprachigen Programm kreieren POESIE UNITED ein atmosphärisch dichtes Spannungsfeld zwischen thematisch und stilistisch vielfältigen Einzel- und Gruppen-Performances und verwechseln dabei durch die konsequente Verwendung von live Percussion, Gitarren und Elektro-Soundspace die Grenzen zwischen Poesie und Musik – wobei das gesprochene Wort allerdings stets im Mittelpunkt steht.

Wer die einmalige Gelegenheit verpasst, diese erlesene Auswahl an internationalen Performancepoeten live im Bierstindl zu erleben, der ist selbst schuld.

Eintritt: € 10 / 8

FIGURENTHEATER OKU ODER EINE REISE DURCH DIE GALAXIE – TUPIKAK

23. April, 11:00 – Studio

ERMI OMA MARKUS HIRTNER

25. April, 20:00 – Theatersaal
Die „Ermi-Oma“ geht um! Erleben Sie Kabarett der Sonderklasse!

Markus Hirtner, Sozialmanager, hat als Heim- und Pflegedienstleiter gearbeitet. Mit seiner Kunstfigur „Ermi-Oma“ verleiht er denen eine Stimme, die in unserer Altersversorgungsgesellschaft keine haben. Dabei zeichnet der Kabarettist die Altenheim-Bewohnerin facettenreich, liebevoll und mit viel Einfühlungsvermögen nach. In der Kabarettszene wird er bereits als „Mister Ausverkauft“ bezeichnet. „Es gelingt mir deshalb so gut, weil ich alle Menschen wirklich gerne mag und viele Jahre in der Pflege gearbeitet habe“. Markus Hirtner

„Umwertendes Kabarett, gnadenlos aus dem Generationsalltag geschöpft!“ (Kleine Zeitung)

Eintritt: € 10 / 8

DIE BALLADE VOM NADELBAUMKILLER VON REBECCA KRIECHEDORF, 2003 COMPAGNIE DE LA VIEILLE DAME (TOULOUSE)

26. April, 20:00 – Theatersaal

Don Juan arbeitslos? Rebekka Kricheldorfs Ballade vom Nadelbaumkiller ist eine bissige Satire, welche die Lebens-einstellungen der auf der 68er Um-, bzw. Entwertung aller Werte beruhenden Generationen aufs Korn nimmt. Im Zerrspiegel der Karikatur und mit scharfem Humor werden die Illusionen der heutigen Zeit auf ihre Tauglichkeit abgeklippt, wird der Sinn des Schönen, die Wirkung der Verführungskraft in einer auf- und abgedärten Gesellschaft hinterfragt. Provokant und unterhaltsam zugleich!

Regie: Jean-Paul Confais
Eine Veranstaltung des Instituts für Romanistik

Eintritt: € 7 / 5

LA HABANA EN NEGRO LORENZO LUNAR CARDEDO

27. April, 20:00 – Theatersaal

Den Auftakt zu den Veranstaltungen im Rahmen des Projektes **Writer in Residence** rund um den kubanischen Schriftsteller Lorenzo Lunar Cardedo bildet eine fiesta cubana im Kulturghasthaus Bierstindl, die vom Institut für Romanistik der Leopold-Franzens-Universität und dem Salsa Libre Club Tirol organisiert wird.

Einleitend spricht der Salzburger Romanist und Spezialist für

lateinamerikanische Musik. Prof. Dr. Laferl, über aktuelle Tendenzen in der kubanischen Musik: Coole Texte aus Kuba! Zu den Liedern des Films „Buena Vista Social Club“ Anschließend haben alle kubabegeisterten salseros und salseros die Möglichkeit, bis in die frühen Morgenstunden zu karibischen Rhythmen das Tanzbein zu schwingen

Lorenzo Lunar Cardedo ist vom 23. April bis 20. Mai 2006 als **Writer in Residence** zu Gast an der **Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck**.
Eintritt: freiwillige Spenden

POETRY SLAM MIT MARKUS KÖHLE

28. April, 20:30 – Studio

Auch in der neuen Saison wird geslammt, auf biege&brecnen! Die Regeln sollten mittlerweile auch zu geknöpften Germanisten, Hirschhornknopfhedenträgern, Austrokokern und Presse-Fritzen bekannt sein aber wir wollen nicht so sein und trällern es gern zum x-ten Mal in alle Welt: Mitmachen können ALLE! ALLES ist erlaubt! ALLEIN eigene Texte müssen es sein (mindestens 2, weil Vor- und Finalrunde). ALLE technischen Hilfsmittel aber müssen zu Hause bleiben und ALLE frei Eingetretenen dürfen den SiegerInnen angemessene Spenden darreichen, auf daß ALLE zufrieden sind.

Rauchen – Trinken – Beiseitesprechen – Aufstehen und Gehen erlaubt!
Also kommen! – Danke und Juhui!

Mon: Markus (the beastmaster) KÖHLE

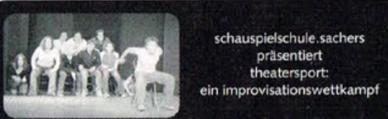
Eintritt: freiwillige Spenden

FIGURENTHEATER KASPERLS NEUE ABENTEUER – TITIRITERA

30. April, 11:00 – Studio

DKK DJ KAFFEE & KUCHEN ORIGINAL

30. April, ab 19:30 – Theatersaal
Süße Songs von weich bis zart mit DJ ORAN-SHEE (Soundstation)



montag 03. april 2006 – 20uhr00
reservierungshotline: 0512-57 57 57
info@schauspielschule-sachern
www.schauspielschule-sachern.at
eintritt: € 8/10

DIE VERANSTALTUNGEN IM ATELIER:

SALSA

Mo/Di/Do/Fr, info unter 0664 4216691 (Benno)

ORIENTALISCHER BAUCHTANZ

Mo/Do, info unter 0512 932621 (Anita Schreiner)

OFFENE KLASSEN SCHAUSPIELSCHULE

Mi, Sprechtraining, Körperarbeit, info unter 0512 561267, 0650 6767677, lore@schauspielschule-sachern.at

M, H + V:
kulturghasthaus bierstindl
6020 innsbruck klostergasse 6
fon: 0512 / 580300
fax: 0512 / 586787
www.bierstindl.at

text + redaktion:
claudia moser, verena müller
wir sind mitglied der IG kultur Ö
bierstindl - kartenhotline reservierung unter:
0512 / 575757 oder verena.mueller@bierstindl.at

kultur:
claudia moser 0512 / 586 786
claudia.moser@bierstindl.at

verwaltung & kommunikation:
verena müller 0512 / 580 300
verena.mueller@bierstindl.at
mo – fr 10 - 14 uhr

bierstindl gastronomie (0650 7910024)
täglich 10 - 24 uhr, sa ab 17 uhr
mittagsmenüs





TKI – Tiroler Kulturinitiativen / IG Kultur Tirol
Interessenvertretung der autonomen Kulturinitiativen und KulturveranstalterInnen in Tirol

Interessenvertretung und Lobbying

Die TKI (seit 1989) versteht sich als Plattform zur Wahrung, Vertretung und Förderung der Interessen ihrer Mitglieder (72 Kulturinitiativen aus ganz Tirol). Sie betreibt Lobbying zur finanziellen und strukturellen Verbesserung der Rahmenbedingungen für autonome Kulturarbeit. Die TKI unterstützt mit ihrer Arbeit Kulturinitiativen- und projekte, die auf einen kulturellen Mehrwert und nicht auf ökonomische Verwertbarkeit abzielen. Die TKI sieht sich als Plattform für eine Kulturarbeit, die vor allem folgende Aspekte beinhaltet:

- zeitkulturelle, experimentelle Kunst- und Kulturformen
- kulturelle Vielfalt
- soziale Interaktion und Partizipation
- Förderung des künstlerischen Nachwuchses
- Entstehen alternativer Öffentlichkeiten und Diskursräume

Im Rahmen ihrer Tätigkeiten bietet die TKI vielfältige Beratungsangebote und einen umfangreichen Infopool zu sämtlichen für die Kultur- und Vereinsarbeit wichtigen Fragen. Die TKI organisiert regelmäßig Workshops, Seminare und Informationsveranstaltungen. Wir betrachten Kommunikation und Austausch unter den Kulturschaffenden als wesentliche Voraussetzung und Ausgangspunkt für gesellschaftliche, künstlerische und kulturelle Entwicklungen. Von der TKI organisierte Vorträge und diskursive Veranstaltungen bilden offene Foren für kulturrelevante Debatten. Darüber hinaus initiiert oder beteiligt sich die TKI an regionalen und bundesweiten Vernetzungen. Die von der TKI initiierte und betreute Förderschleife „TKI open“ richtet sich explizit an Kulturprojekte, die neue Wege gehen wollen. TKI open bietet Freiraum für künstlerische Experimente und für die Auseinandersetzung mit kulturellen, sozialen und (kultur)politischen Fragestellungen. TKI open wird jährlich neu ausgeschrieben.

Aktuellstes Projekt: „Überleben im Förderdschungel“ – Eine Info-Broschüre über Förderungen in Kunst und Kultur. Infos unter www.tki.at



*In dieser Reihe stellen wir Ihnen Vereine vor, die in diesem Haus arbeiten

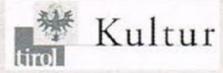
Do 30. 03. bis Sa 01. 04. 20 Uhr Theater	4. Tage der neuen deutschsprachigen Literatur in Innsbruck Inka Parei, Monique Schwitter, Matthias Göritz, Simon Wint, Guy Helming, Karin Richner, Dimitré Di-nev, Christoph Simon, Karin Ivancsics, Thomas Ballhausen, Kirsten Fuchs und Volker Strübing
So 02. 04. 11 Uhr Studio	Figurentheater „Kasperl und die Prinzessin ganz anders“ – Kasperlbühne larifari; für menschen ab 4
So 02. 04. 20 Uhr Theater	Kabarettkomödie „Mei Hoam isch mei Kaschtl“ mit Gerhard SEXL und Doris PLÖRER.
Mo 03. 04. 20 Uhr Theater	Theatersport – Ein Improvisationswettbewerb SchülerInnen der Schauspielschule Sachers
Di 04. 04. 14.30 Uhr Cafe	WEB-Forum Wissen Erfahrung Begegnung „Frühlingskräuter zum Entschlacken“ Frau Gertrude Messner
Mi 05. 04. 19 Uhr Universität Innsbruck, Geiwi, HS4	„Universitätsstadt Innsbruck?“ Politdiskussion zur Gemeinderatswahl in Kooperation mit der Österreichischen HochschülerInnenschaft der Universität Innsbruck
Mi 05. 04. 20 Uhr Theater	Kabarettkomödie „Mei Hoam isch mei Kaschtl“ mit Gerhard SEXL und Doris PLÖRER.
Fr 07. 04. 20 Uhr Theater	Kabarettkomödie „Mei Hoam isch mei Kaschtl“ mit Gerhard SEXL und Doris PLÖRER.
Sa 08. 04. 20 Uhr Theater	Theater „Kuckuck und Cognak“ Boulevardstück der Alt Innsbrucker Ritterspiele
So 09. 04. 11 Uhr Studio	Figurentheater „Prinzessin in Not“ – Puppenbühne Trippeltropf für Menschen ab 4
So 09. 04. 20 Uhr Theater	Theater „Kuckuck und Cognak“ Boulevardstück der Alt Innsbrucker Ritterspiele
Mo 10. 04. 20 Uhr Theater	Theater Agatha Christie's „Die Mausefalle“ Theatergruppe WoZu Grenzen ?!
Di 11. 04. 20 Uhr Theater	Theater Agatha Christie's „Die Mausefalle“ Theatergruppe WoZu Grenzen ?!
Mi 12. 04. 20 Uhr Theater	Theater Agatha Christie's „Die Mausefalle“ Theatergruppe WoZu Grenzen ?!
So 16. 04. ab 20 Uhr Theater	dkk DJ Kaffee & Kuchen Classic Das Transelektronische Osternest 06 – mit DJ SCHOEN (Couchclub) und SOMA (dkk).
Di 18.04. 20.30 Uhr Theater	„Kulturstadt Innsbruck?“ Politdiskussion zur Gemeinderatswahl in Kooperation mit der Österreichischen HochschülerInnenschaft der Universität Innsbruck
Mi 19. 04. 20 Uhr Theater	Kabarett Stefan Haider „Filterlos“
Do 20.04. 20.30 Uhr Theater	Performancepoesie „Poesie United“ mit Wehwalt Koslovsky, Ben Porter Lewis, Tobias Hoffmann, Milo Martin und Antoine Faure
Fr 21. 04. 20 Uhr Theater	Theater „Kuckuck und Cognak“ Boulevardstück der Alt Innsbrucker Ritterspiele
Sa 22. 04. 20 Uhr Theater	Theater „Kuckuck und Cognak“ Boulevardstück der Alt Innsbrucker Ritterspiele
So 23. 04. 11 Uhr Studio	Figurentheater „'Oku' oder eine Reise durch die Galaxie“ – Tupilak für Menschen ab 5
So 23. 04. 20 Uhr Theater	Kabarettkomödie „Mei Hoam isch mei Kaschtl“ mit Gerhard SEXL und Doris PLÖRER.
Di 25. 04. 14.30 Uhr Cafe	WEB-Forum Wissen Erfahrung Begegnung Literatur am Nachmittag – Dipl. Bibl. Silvia Hohenauer.
Di 25. 04. 20 Uhr Theater	Kabarett Markus Hirtler „Ermi-Oma“
Mi 26. 04. 20 Uhr Theater	Theater „Die Ballade vom Nadelbaumkiller“ von Rebecca Kricheldorf Theatergruppe: Compagnie de la Vielle Dame (Toulouse); Regie: Jean-Paul Confais
Do 27. 04. 20 Uhr Theater	Vortrag & salsa „La Habana en negro“ in Kooperation mit dem Institut für Romanistik an der Universität Innsbruck und Salsa Libre
Fr 28. 04. 20 Uhr Theater	Theater „Kuckuck und Cognak“ Boulevardstück der Alt Innsbrucker Ritterspiele
Fr 28. 04. 20.30 Uhr Studio	Poetry Slam mit Moderator Markus Köhle
Sa 29. 04. 20 Uhr Theater	Theater „Kuckuck und Cognak“ Boulevardstück der Alt Innsbrucker Ritterspiele
So 30. 04. 11 Uhr Studio	Figurentheater „Kasperls neue Abenteuer“ – Titiritera für Menschen ab 3
So 30. 04. 19.30 Uhr Theater	dkk DJ Kaffee & Kuchen Original Stunden aus Plastik: Süße Songs von weich bis zart mit DJ ORAN-SHEE (Soundstation)

die vereine im haus

altinnsbrucker bauerntheater und ritterspiele, marion merk
figurentheatertreff tirol, walter knapp, fon: 05242 / 63471 www.figurentheater-treff-tirol.at
initiative minderheiten, yeliz dagdevir, fon: 0512 / 586 783
institut für volkskultur + kulturentwicklung, eva silbernagl,
fon+fax: 0512 / 586 782 www.cultura.at
internationales dialektinstitut, eva silbernagl, fon+fax: 0512 / 586 782 www.cultura.at
landesverband der heimat + trachtenvereine für tirol, oswald gredler, fon: 05287 / 872 200
theaterverband tirol, ekkehard schönwiese, priska teran,
fon: 0512 / 583 186 www.volksbuehnen.at
pro vita alpina, gerhard pranti, fon: 0512 / 586 780
tiroler kulturinitiativen, helene schnitzer, gudrun wechtl,
fon: 0512 / 586 781, fax 0512 / 586 781-15, www.tki.at
tiroler landesarbeitsgemeinschaft für volkstanz, kaspar schreder, fon: 05244 / 5160
tiroler volksliedwerk, gerti heintschel, fon: 0512 / 578 828
schauspielschule.sachers, walter sachers, fon: 0512 / 561 267 info@schauspielschule-sachers.at
dkk - kaffee & kuchen, jeden zweiten sonntag ab 19.00 uhr, fon: 0676 / 502 8333 office@dkk.at
wissens-erfahrungs-begegnungs-börse der senioren, christine puschmann, fon: 0512 / 573 556
literaturmagazin cognac & biskotten, thomas schaffner, fon: 0650 / 507 5050 www.cobi.at

der verein im container

kulturverein V.A.K.U.U.M. scotti, www.vakuum.at



verlagspostamt
6020 innsbruck p.b.b
Sponsoring Post GZ 022031049 S